



SILVERBALL Beetle Max



Gerätemanual



T A B
A U S T R I A

Industrie- und Unterhaltungs-
elektronik Gesellschaft m.b.H.



Wir danken Ihnen, dass Sie aus der Vielzahl der am Markt angebotenen Unterhaltungsautomaten den

SilverBall Beetle Max

ausgewählt haben.

Für den zufriedenstellenden Gebrauch des SilverBall Beetle Max lesen Sie bitte sorgfältig die Bedienungsanleitung.

Bitte verwahren Sie dieses Manual so, dass Sie es bei Bedarf rasch zur Hand haben.

Für zusätzliche Fragen steht Ihnen unsere Hotline zur Verfügung.

Rufen Sie +43 / 72 29 / 78 0 40 - DW 250

Herr Robert Gritzer ist um Sie bemüht.

Bedienungsanleitung SilverBall Beetle Max Gerätemanual

(PM, HO, HJP - 16.12.00)

Bei der Zusammenstellung von Texten und Abbildungen wurde mit großer Sorgfalt vorgegangen, dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Der Hersteller übernimmt für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung.

Für Verbesserungsvorschläge oder Hinweise auf Fehler ist der Hersteller dankbar.

Alle Rechte, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen oder sonstigen Medien, vorbehalten. Das Programm, Handbuch und alle Bestandteile unterliegen den internationalen Copyrightbestimmungen.

(C) 1996-2000 TAB-Austria
A-4052 Ansfelden, Haiderstraße 40
Tel. +43 / 72 29 / 78 0 40 - 0*, Fax +43 / 72 29 / 78 6 60

Alle Rechte Vorbehalten





Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS	3
AUFSTELLHINWEISE	4
INBETRIEBNAHME	5
KURZANLEITUNG:	6
PROGRAMM UPDATE:	6
UPDATE AM GERÄT:	6
TASTENOPTIONEN:	7
INTERLINK:	8
TURNIER:	8
CHAMPIONSNET:	8
E-MAIL FUNKTION:	8
SILVERBALL-INTERNETBROWSER:	9
MUSIKBOX-FUNKTIONEN:	9
GERÄTEBESCHREIBUNG	10
BEDIENELEMENTE	10
PC-SYSTEMKOMPONENTEN IM SILVERBALL BEETLE:	10
OPTIONEN	11
GERÄTEABMESSUNGEN:	11
EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	12
FEHLERBEHEBUNG	13
FEHLERMELDUNGEN	14
DETAILZEICHNUNGEN BEETLE	16
GEHÄUSE UNTERTEIL:	16
GEHÄUSE OBERTEIL:	17
BAUGRUPPE DISPLAY:	18
PC-TEILE:	19
ERSATZTEILLISTE SILVERBALL BEETLE MAX	20
KABELPLAN:	23
MUSIKRECHTE	24
GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG	26
NOTIZEN:	28





Aufstellhinweise

Sicherheitsvorschriften für den Benutzer:

- Das Gerät darf nur in trockenen Räumen an einer NORM- gerecht installierten Schukosteckdose betrieben werden.
- Vor Inbetriebnahme soll das Gerät der Raumtemperatur angeglichen werden.
- Vor Anschluss des Gerätes Netzspannung prüfen!
- Das Gerät ist für eine Wechselspannung von 230 V 50 Hz ausgelegt und hat eine Leistung von 60W.
- Das Gerät darf nur mit einer 3,15 Ampere Sicherung betrieben werden.
- Bei Bruch von Gehäuseteilen, herausragenden Drähten, Brand des Gerätes oder eingeschlagenem LCD - Display ist das Gerät sofort auszuschalten und der Netzstecker zu ziehen.
- Defekte oder blanke Kabel, insbesondere Netzkabel und Steckverbindungen, sind zu tauschen.

Wichtig!

Stellen Sie sicher, dass das Gerät in diesem Fall nicht berührt bzw. wieder eingeschaltet werden kann !

- Neben anderen Geräten kann ein beeinträchtigtetes Betriebsverhalten auftreten.
- Beachten sie die Microsoft - Lizenzbedingungen im Softwaremanual.

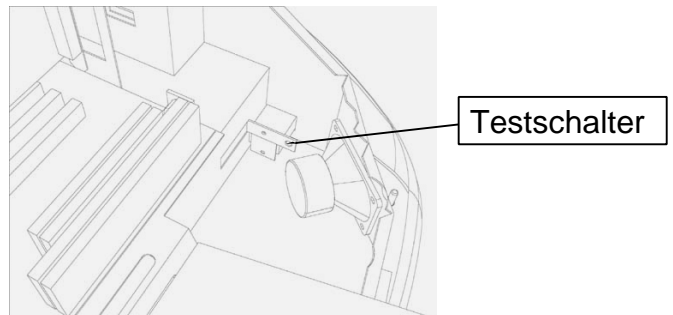


Inbetriebnahme

Jedes Gerät wird werksseitig getestet und voreingestellt ausgeliefert. Wir empfehlen, 15 Minuten zu warten, damit das System die Betriebstemperatur erreicht. Durch Temperaturunterschiede, Transporterschütterungen etc. kann es vorkommen, dass die TouchScreen - Einstellungen nicht korrekt sind. Daher empfehlen wir bei einer Neuinbetriebnahme, **IMMER** folgende Vorgangsweise einzuhalten:

- 1) **Gerät einschalten** (Schalter befindet sich an der Rückseite), das Spiel startet automatisch;

- 2) **Frontdeckel öffnen, Testschalter im Hauptmenü einschalten**, der SilverBall Testmode erscheint am Bild

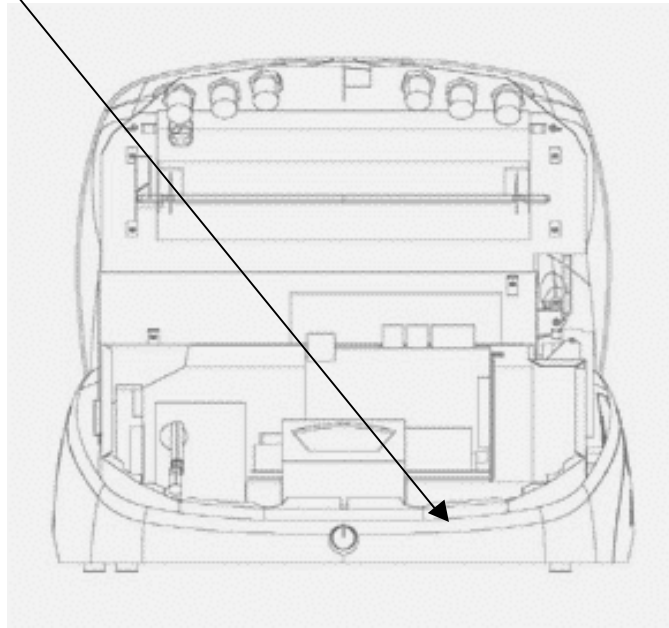


- 3) **Kalibrierung des Touch Screens;** Sie drücken den Punkt "Kalibrierung" Stellen Sie sich völlig gerade, mittig, im 90° Winkel vor das Gerät. Nun folgen Sie bitte genau den Anweisungen am Bildschirm.
- 4) Die exakte Kalibrierung können Sie am besten im Strategiespiel "Get 5" kontrollieren. Steigen Sie dazu lt. Pkt. 5 aus und wählen Sie unter Strategiespiele "Get 5". Achten Sie dabei darauf, dass ein Kredit zum Spielen vorhanden ist. Wenn das Ergebnis nicht zufriedenstellend ist, wiederholen Sie bitte den unter Pkt. 3 beschriebenen Vorgang.
- 5) **Einstellung der Lautstärke;** Unter dem Pkt. "Allgemeines" drücken Sie die Taste "Lautstärke einstellen" Mit den +/- Tasten stellen Sie die gewünschte Lautstärke für den Spielmodus und den Standbymodus ein. Es ist ab der Version 3.50 erstmals möglich die Lautstärke für Spiel- und Standbymodus getrennt einzustellen.
- 6) Über die **Taste "Zurück"** kommen Sie in das Hauptmenü "Testmode" , schalten Sie den Testschalter aus, der Spielbereich wird automatisch wieder gestartet.

Kurzanleitung:

Programm Update:

Jedes Gerät wird werksseitig getestet und voreingestellt ausgeliefert.
Bei einem Wechsel auf eine neue Softwareversion muss das Gerät upgedatet werden.
Die beigelegte Softwarelizenz muss im Falle eines Updates von den Versionen 1 bis 4 auf Version 6 an der Geräteinnenseite hinten gut sichtbar angebracht werden..

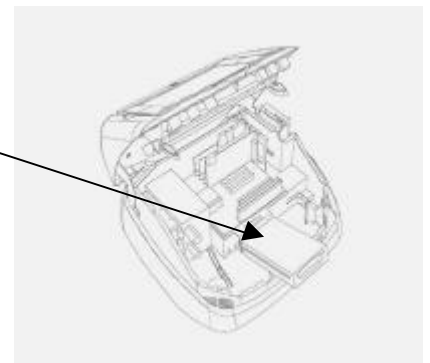


Update am Gerät:

Die Silverball Software befindet sich auf der fix eingebauten Festplatte im Inneren des Gerätes, das Update wird durch kopieren der Festplatte im Wechselrahmen auf die eingebaute Festplatte durchgeführt.

Ablauf:

- Gerät ausschalten und öffnen
- Update-Festplatte an die Wechselrahmenelektronik im Gerät anstecken
- Gerät einschalten
- Kopiervorgang wird automatisch gestartet (Dauer ca. 15-25 Min)
- Die Festplatte wird überprüft und gegebenenfalls neu eingerichtet. Dies kann einen Neustart des Gerätes zur Folge haben.
- Kopieren der allgemeinen Dateien (GENERAL)



- Kopieren der sprachabhängigen Dateien (z.B. GERMAN, ENGLISH, FRENCH)
- Kopieren der konfigurationsabhängigen Dateien und der Dateien für die Werbefunktionen
- auf abschließende Meldung "SilverBall ausschalten, Update-Festplatte entfernen und einschalten" warten
- Gerät ausschalten
- Update-Festplatte abstecken
- Gerät einschalten
- Überprüfungsvorgang wird automatisch gestartet
- (Dauer ca. 3-6 Min, Ablauf wie Kopiervorgang)
- auf abschließende Meldung 'Festplatte in Ordnung, SilverBall aus- und einschalten' warten
- Gerät ausschalten
- Gerät einschalten
- Testmode aktivieren und Kalibrierung des TouchScreens durchführen
- weitere gewünschte Einstellungen im Testmode durchführen
- Testmode deaktivieren

Nach dem Kopieren der Daten führt die Festplatte beim nächsten Einschaltvorgang automatisch eine Überprüfung des Inhalts durch.

Der Überprüfungsvorgang kann später auch manuell gestartet werden. (siehe Kurzanleitungen Seite 7 oder Funktionsbeschreibung Seite 10)

Nach dem Update muss der Touch Screen neu kalibriert werden.

Tastenooptionen:

Beim Einschalten des Testschalters und gleichzeitigem Drücken einer bestimmten Taste können folgende Programme aufgerufen werden:

- ⇒ **Player 1A:** Touch Screen Kalibrierung
- ⇒ **Player 1B:** Touch Screen Test
- ⇒ **Player 1C:** Monitortestbild

Der Testschalter befindet sich rechts unter dem Deckel. Die Funktionen des Testschalters sind im Hilfemenü genau beschrieben.

Sofort nach dem Einschalten, während des Hochstartens kann man folgendes Programm aufrufen:

- ⇒ **Player 2 alle 3 Tasten:** Überprüfung der Festplatte
- ⇒ **Player 1A+2A:** Daten werden bei einem Update nicht gesichert und wieder aufgespielt.

Bei eingeschalteten Testschalter, sofort nach dem Einschalten, während des Hochstartens kann man folgendes Programm aufrufen:

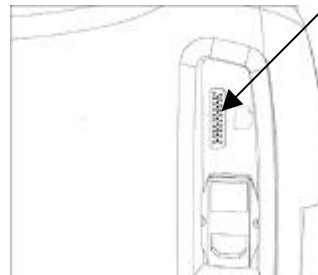
- ⇒ **Player 2A:** Touch Screen Kalibrierung

InterLink:

InterLink bietet die Möglichkeit, zwei SilverBall Geräte durch ein Kabel zu verbinden. Dadurch ist es bei den meisten Spielen möglich, direkt gegen einen Spielpartner auf dem zweiten Gerät zu spielen.

Installation des InterLink-Kabels

1. Den SilverBall Max Beetle ausschalten.
2. An der Rückseite des Beetle Max befindet sich ein 25-pol SUB-D Stecker, an dem Sie das InterLink Kabel anstecken und verschrauben müssen.
3. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 auf dem zweiten SilverBall Gerät
4. Die Geräte einschalten.



Die Geräte erkennen das InterLink - Kabel automatisch und aktivieren bei den zur Verfügung stehenden Spielen den InterLink-Modus.

Turnier:

Das Turnier Spiel im SilverBall ist ein Bewerb, der es den Spielern ermöglicht, über einen gewissen Zeitraum um einen Preis (in Form von Warenpreisen) zu spielen.

Es werden pro Turnierspiel 2 Spiele gespielt, wobei auch zweimal dasselbe Spiel eingestellt werden kann. Das Turnier wird gestartet, sobald Sie Tourniertaste im Hauptmenu drücken.

ChampionsNet:

Ihr SilverBall kann optional mit dem ChampionsNetmodus ausgestattet werden.

ChampionsNet ist die weltweite Vernetzung von SilverBalls. Für jedes Spiele gibt es einen nationalen und einen internationalen Highscore, in denen die Einträge 30 Tage gültig sind.

Man kann sich somit national und international in seinem Lieblingsspiel messen.

In der "Hall of Fame" werden die 10 besten Spieler aller Zeiten geführt!

Die Highscoreliste kann auch im Internet unter www.championsnet.net abgerufen werden.

E-Mail Funktion:

Bei allen SilverBalls die mit Championsnet ausgestattet sind, kann zusätzlich eine E-Mailfunktion ausgeführt werden. Dadurch ist es möglich direkt vom SilverBall E-Mails zu verschicken.

Eine genaue Beschreibung der Funktionen und Einstellungen finden Sie in den Softwaremanuals.



SilverBall-Internetbrowser:

Bei allen SilverBalls die mit ChampionsNet ausgestattet sind, kann zusätzlich der SilverBall-Internetbrowser aktiviert werden. Dadurch ist es möglich, direkt vom SilverBall im World Wide Web (WWW) zu surfen, zu chatten, SMS und Webmails zu versenden. Eine genaue Beschreibung der Funktionen und Einstellungen finden Sie im Softwaremanual.

Musikbox-Funktionen:

Hier kann man aus einer Fülle von Musiktiteln seinen persönlichen Musikwunsch auswählen oder in der Liste der "**Top Hits**" nachschauen. Es gibt auch verschiedene Unterteilungen wie Oldies , Aktuell, Neu aus denen man auswählen kann. Weiters wird auch das Cover des Interpreten bzw. die CD gezeigt. Im Standby-Modus wird Hintergrundmusik gespielt bis ein neuer Musiktitel ausgewählt wird.





Gerätebeschreibung

SilverBall ist ein ergonomisch gestaltetes Bargerät aus einem Metallkorpus und Kunststoffteilen. Im Gerät befinden sich ein elektronischer Münzprüfer, ein LCD Touch-Screen und ein Computersystem.

Bedienelemente

Die Bedienung der Spiele erfolgt hauptsächlich mittels Touch-Screen. Bei bestimmten Spielen werden die Tasten verwendet, wobei bei Beginn des Spieles darauf hingewiesen wird (am Gerät befinden sich 2x3 Tasten).

Der Testschalter befindet sich rechts unter dem Deckel. Die Funktionen des Testschalters sind im Hilfemenü genau beschrieben.

Beim Einschalten des Testschalters und gleichzeitigem Drücken einer bestimmten Taste können folgende Programme aufgerufen werden:

- ⇒ **Player 1A:** Touch Screen Kalibrierung
- ⇒ **Player 1B:** Touch Screen Test
- ⇒ **Player 1C:** Testbild

Sofort nach dem Einschalten, während des Hochstartens kann man folgendes Programm aufrufen:

- ⇒ **Player 2 alle 3 Tasten:** Überprüfung der Festplatte
- ⇒ **Player 1A+2A:** Daten werden nicht gesichert und wieder aufgespielt

Die Einstellregler zum Einstellen der Helligkeit des Displays befinden sich links an der Unterseite des Deckels.

PC-Systemkomponenten im SilverBall Beetle:

PC-System (133 MHz) mit PCI-Bus und min. 32MB Hauptspeicher
VGA Grafikkarte 640 x 480 Pixel Auflösung, High Color
16-Bit Soundkarte mit integriertem NF-Verstärker
Mindestens 2 GB Festplatte mit Wechselrahmen
TAB-Interfacekarte
Touch-Screen Controller



Optionen

Standsockel mit oder ohne Smiley Banknotenprüfer:

Kassamodul mit oder ohne NV-4

VDAI Anschluss:

Das Auslesen ist ab der Version 3.50 möglich. Einstellmöglichkeiten für den VDAI Anschluss befinden sich im SilverBall Testmode unter dem Punkt Hardware-Einstellungen.

Drehteller:

An den Silverball Beelte kann ein Drehteller montiert werden. Dadurch wird der Spielkomfort erhöht. Außerdem ermöglicht der Drehteller einen problemlosen Betrieb an Aufstellplatz bei denen die Normbreite der Bar unterschritten wird.

Geräteabmessungen:



Unverpackt:

Höhe: 295mm
Breite: 550mm
Tiefe: 445mm
Gewicht: ca.20kg

Verpackt:

Höhe: 340mm
Breite: 590mm
Tiefe: 470mm
Gewicht: ca:24kg



EG-Konformitätserklärung

Dokument-Nr.: QZ 1000/004/01/180199

Hersteller: **TAB Austria**
Industrie- und Unterhaltungselektronik Gesellschaft m. b. H.

Anschrift: **A - 4052 Ansfelden**
Österreich
Tel. 07229/78040, Fax 07229/78660

Produktbezeichnung: **SPIELAUTOMAT**
 Type: **SILVERBALL Compact**

Das bezeichnete Produkt stimmt mit den Vorschriften folgender Europäischer Richtlinien überein:

Richtlinie: **73 / 23 / EWG**
Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten , betreffend elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen, geändert durch RL 93 / 68 / EWG .

Richtlinie: **89 / 336 / EWG**
Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit geändert durch die RL 91 / 263 / EWG, 92 / 31 / EWG, 93 / 68 / EWG und 93 / 97 / EWG.

Die Übereinstimmung des bezeichneten Produktes mit den Vorschriften der Richtlinien wird nachgewiesen durch die Einhaltung der relevanten Abschnitte folgender Normen:

	Dokumentbezeichnung	Ausgabedatum
Harmonisierte Europäische Normen:	EN 50081-1	1992
	EN 50082-1	1992
	EN 60950	1997

Ausstellender Bereich: GF

Geschäftsführer: Ing. *Stefan Dettl*

Ort, Datum: Ansfelden, am 18. Jänner 1999

Rechtsverbindliche
Unterschrift / Stempel:


T A B
A U S T R I A

Industrie- und Unterhaltungselektronik Gesellschaft m. b. H.
A-4052 Ansfelden, Haiderstr. 40
Telefon: 07229 / 78040-0*
Telefax: 07229 / 78660

Die Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften.

Die Sicherheitshinweise der mitgelieferten Produktdokumentation sind zu beachten.

A-4052 Ansfelden, Haider Straße 40, Tel. 0 72 29/78 0 40-0*, Fax 0 72 29/78 6 60, E-mail: sales@tab.at, UID-Nr.: ATU38169003
 Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Kto.-Nr. 450-157-385/00, DVR: 0801933, Landes- und Handelsgericht Linz FN 130677 y



Fehlerbehebung

Störung	Fehlerursache	Abhilfe
Touch-Screen funktioniert nur teilweise	Verbindungskabel vom Touch-Screen zum PC defekt (jenes Teilstück, das am PC angesteckt ist). fehlende Geräteerdung	Verbindungskabel tauschen Geräteerdung überprüfen bzw. Gerät erden
Beim Start gibt es eine Meldung: MEMORY TEST FAIL	Speicher defekt	PC austauschen
Beim Start gibt es eine Meldung: NO SOUND CARD FOUND!!!	evtl. schlechter Kontakt bei der Soundkarte.	PC austauschen
weißer Bildschirm	Grafikkarte defekt	PC austauschen
Touch-Screen geht nach PC-Tausch nicht mehr.	evtl. total dekalibriert	Touch Screen kalibrieren (rote Taste am Gerät drücken und in den Testmode gehen).
Beim Start gibt es eine Meldung: DISK BOOT FAILURE, INSERT.....	Schlüsselschalter am Festplattenwechselrahmen nicht zugesperrt.	Schlüsselschalter am Festplattenwechselrahmen versperren.
Touch-Screen funktioniert nicht und(oder) LED an der PC Rückseite blinkt	Touch-Screen Controller oder Touch-Screen Kabel defekt	Kabelverbindung zwischen Touch-Screen und Controller kontrollieren bzw. defekten Controller oder PC austauschen.
Monitor zeigt nach der Warmlaufphase Querstreifen	Sync Einstellung am Monitor falsch	Sync Regler am Monitorchassis einstellen (Links oben am Chassis).
Keine Funktion	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt Netzschalter nicht eingeschaltet Netzsicherung durchgebrannt	Den Netzstecker einstecken Netzschalter einschalten Neue Sicherung einbauen
Kein Bild	Netzkabel am Monitor nicht angesteckt Videoleitung nicht angesteckt Monitor defekt	Stromversorgung des Monitors und Steckerverbindungen überprüfen. Videoleitung anstecken Monitor austauschen
Kein Ton	Lautstärkeregler nicht aufgedreht Audiokabel nicht angesteckt Lautsprecher defekt	Lautstärkeregler aufdrehen Audiokabel anstecken Lautsprecher austauschen
eine oder mehrere Tasten funktionieren nicht	Flachstecker nicht angesteckt Taste nicht korrekt zusammengebaut oder defekt	Steckverbindungen kontrollieren Taste kontrollieren oder austauschen
Münze wird falsch gezählt	falsche Wertigkeit programmiert	Programmeinstellung überprüfen
eingeworfene Münzen fallen durch	Keine Spannung am Münzprüfer Verunreinigung des Münzprüfers Münzkanal nicht belegt Münzprüfer defekt	Spannungsversorgung überprüfen Münzprüfer reinigen Programmierung ändern Münzprüfer austauschen
schlechte Münzannahme	Verunreinigung des Münzprüfers	Münzprüfer reinigen
Zählwerk funktioniert nicht	Zählwerk defekt	Zählwerk austauschen

Fehlermeldungen

Während dem Kopiervorgang können verschiedene Fehlermeldungen auftreten. Anschließend eine Liste der möglichen Meldungen:

HARDLOCK DONGLE NOT CONNECTED

Der Dongle muss für den Kopiervorgang angeschlossen sein, Dongle-Anschluss überprüfen.

WRONG DONGLE CONNECTED

Der Dongle muss für den Kopiervorgang angeschlossen sein, Dongle-Version überprüfen.

UNKNOWN CONFIGURATION

Die Update-Festplatte unterstützt die Geräte-Konfiguration nicht, bitte durch TAB überprüfen lassen.

OVERWRITE PROTECTION

Anordnung der Festplatten überprüfen, ansonsten bitte durch TAB überprüfen lassen.

PARTITION ERROR

Die Festplatte, die upgedatet werden soll, lässt sich nicht einrichten. Entweder die Festplatte oder das Festplattenkabel ist defekt.

NO TOUCHSCREENPROGRAMM

Das Programm zur 25 Punkte-Kalibrierung des TouchScreens wurde nicht gefunden. Führen sie ein neues Update durch.

TOUCHSCREENCALIBRATION FAILED

Die 25 Punkte-Kalibrierung konnte nicht durchgeführt werden. Überprüfen Sie den Touchscreen Controller bzw. erneuern Sie ihn.

MASTERDISK ERROR

Beim Zugriff auf die Update-Festplatte ist ein Fehler aufgetreten. Entweder die Update-Festplatte oder möglicherweise der Wechselrahmen und das zugehörige Festplattenkabel sind defekt.

SLAVEDISK ERROR

Beim Zugriff auf die Festplatte, die upgedatet werden soll, ist ein Fehler aufgetreten. Entweder die Festplatte oder das Festplattenkabel sind defekt.

MASTER COPY FILES ERROR

Beim Lesen von der Update-Festplatte ist ein Fehler aufgetreten. Entweder die Update-Festplatte oder möglicherweise der Wechselrahmen und das zugehörige Festplattenkabel sind defekt.



SLAVE COPY FILES ERROR

Beim Schreiben auf die Festplatte, die upgedatet werden soll, ist ein Fehler aufgetreten. Entweder die Festplatte oder das Festplattenkabel sind defekt.

NOT COMPLETELY UPDATED

Der Update-Vorgang wurde nicht vollständig durchgeführt und muss wiederholt werden.

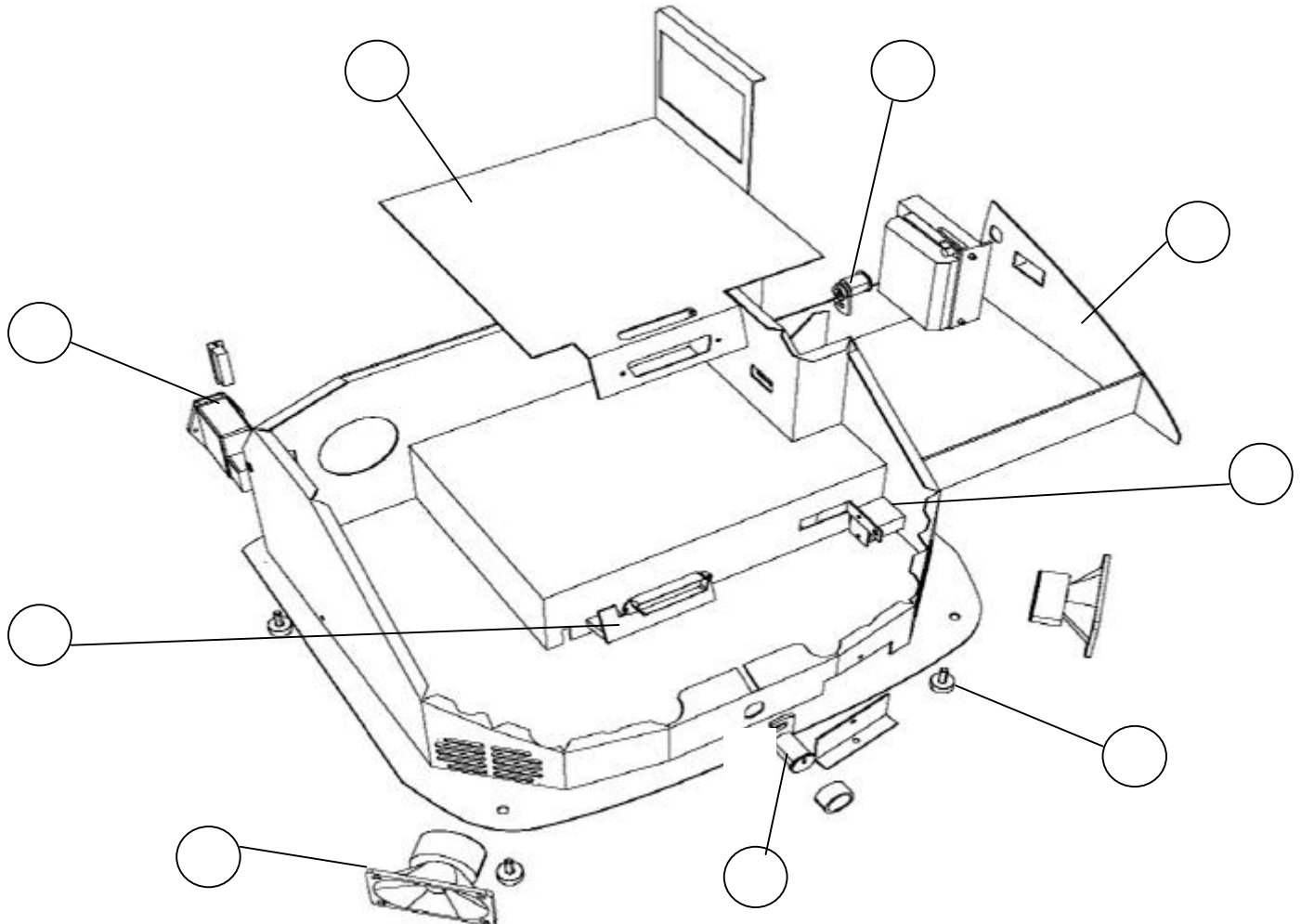
CHECK FILES ERROR

Der Festplatteninhalt entspricht nicht der Vorgabe. Den Update-Vorgang zur Berichtigung durchführen. Tritt der Fehler sofort nach einem Update-Vorgang auf, so ist entweder die Festplatte oder das Festplattenkabel defekt.



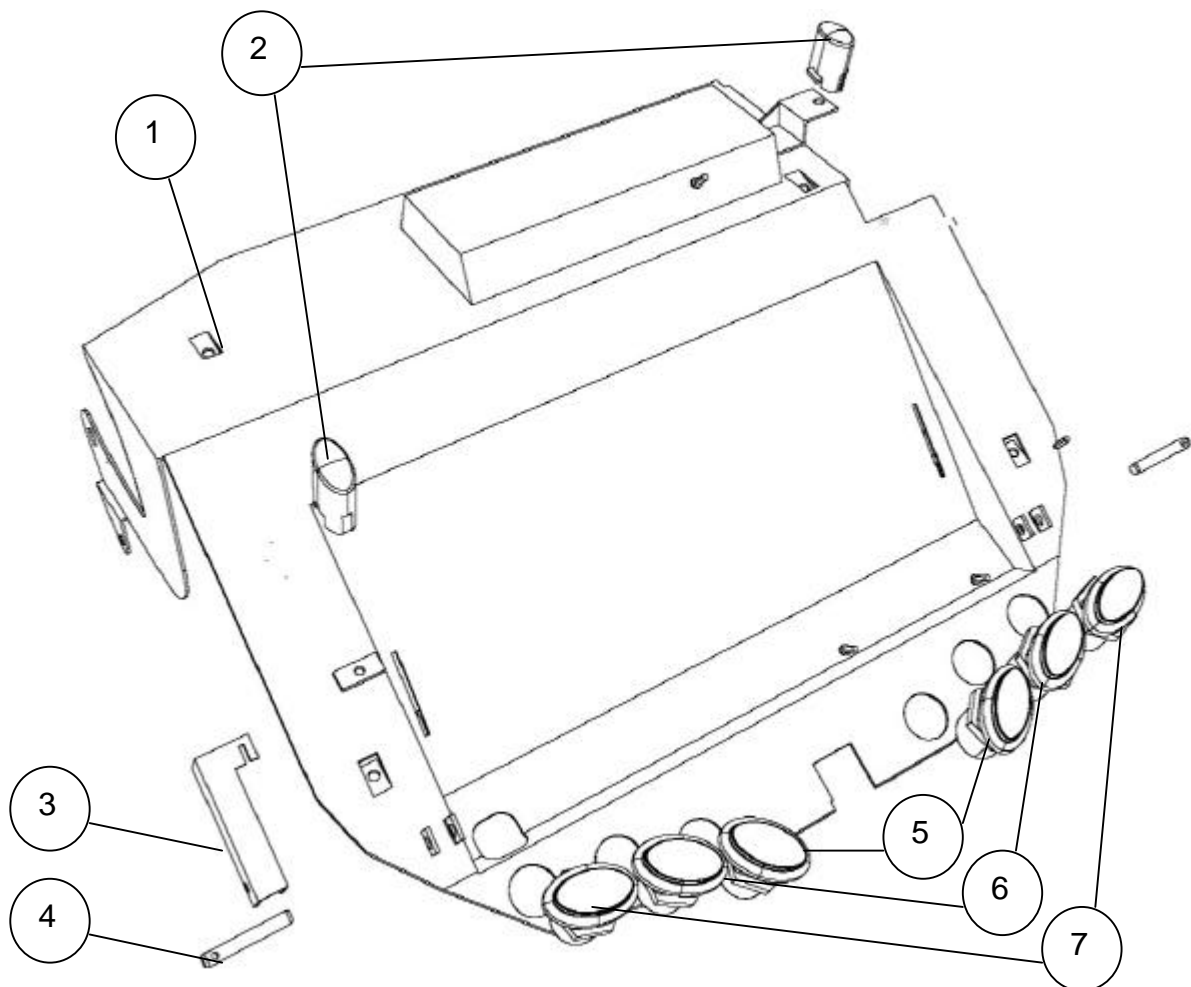
Detailzeichnungen Beetle

Gehäuse Unterteil:



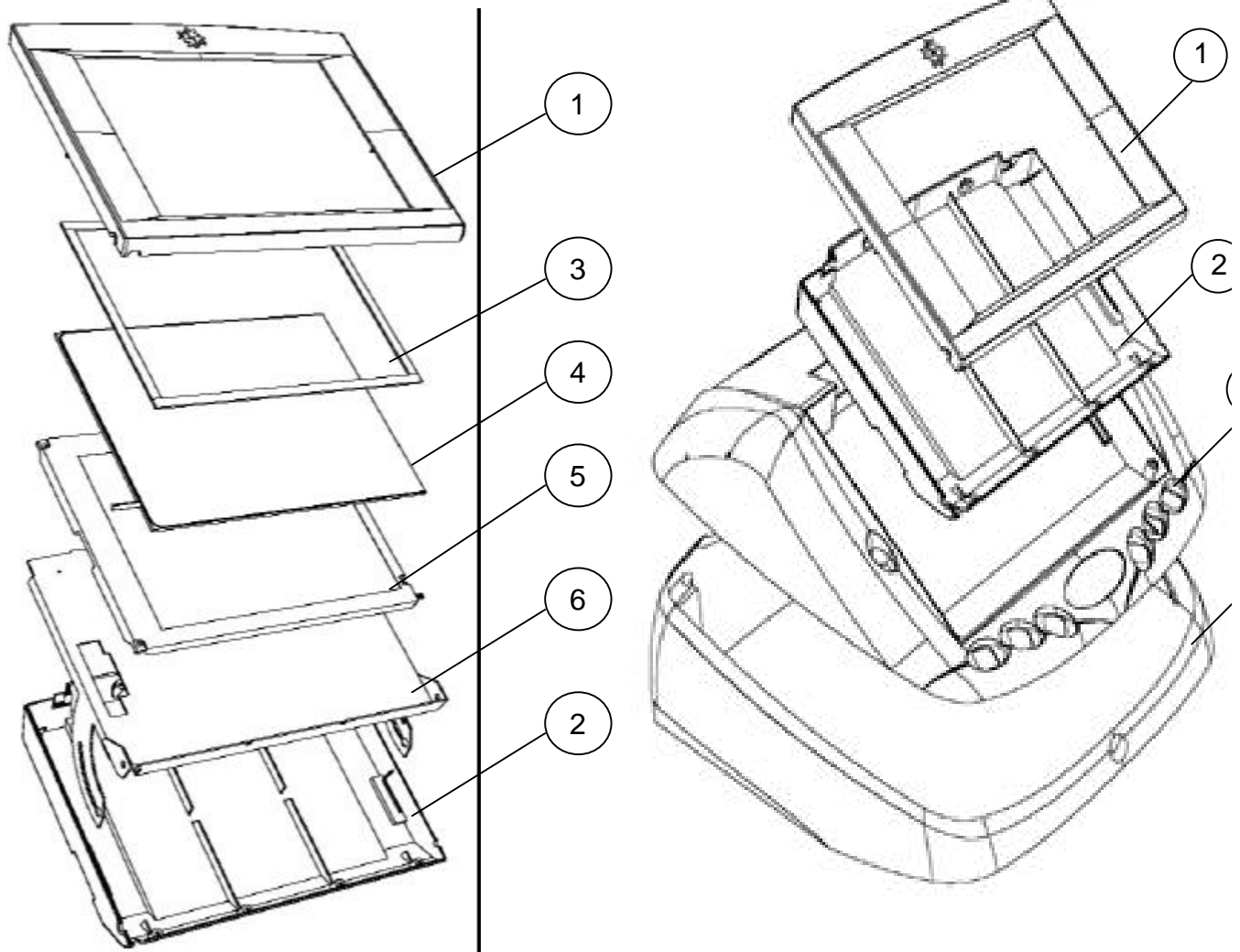
1	Halteblech Motherboard für Compact	022.082-010
2	Schloss 20 mm STS 625.008	675.191-465
3	Kombinetzfilter 4A inkl. 3,15A mit Schalter	671.115-507
4	Kassa Compact	361.110-130
5	Zählwerk 6-stellig 12V-DC mit Diode ohne Reset	950.260-242
6	PC Wechselrahmen Platine	831.900-009
7	Softgehäusefüße mit Spreizniete (SFF-018)	022.011-400
8	Lautsprecher SC 5.9 ND	412.120-260
9	Schloss 28 mm STS 625.018	675.191-466

Gehäuse Oberteil:



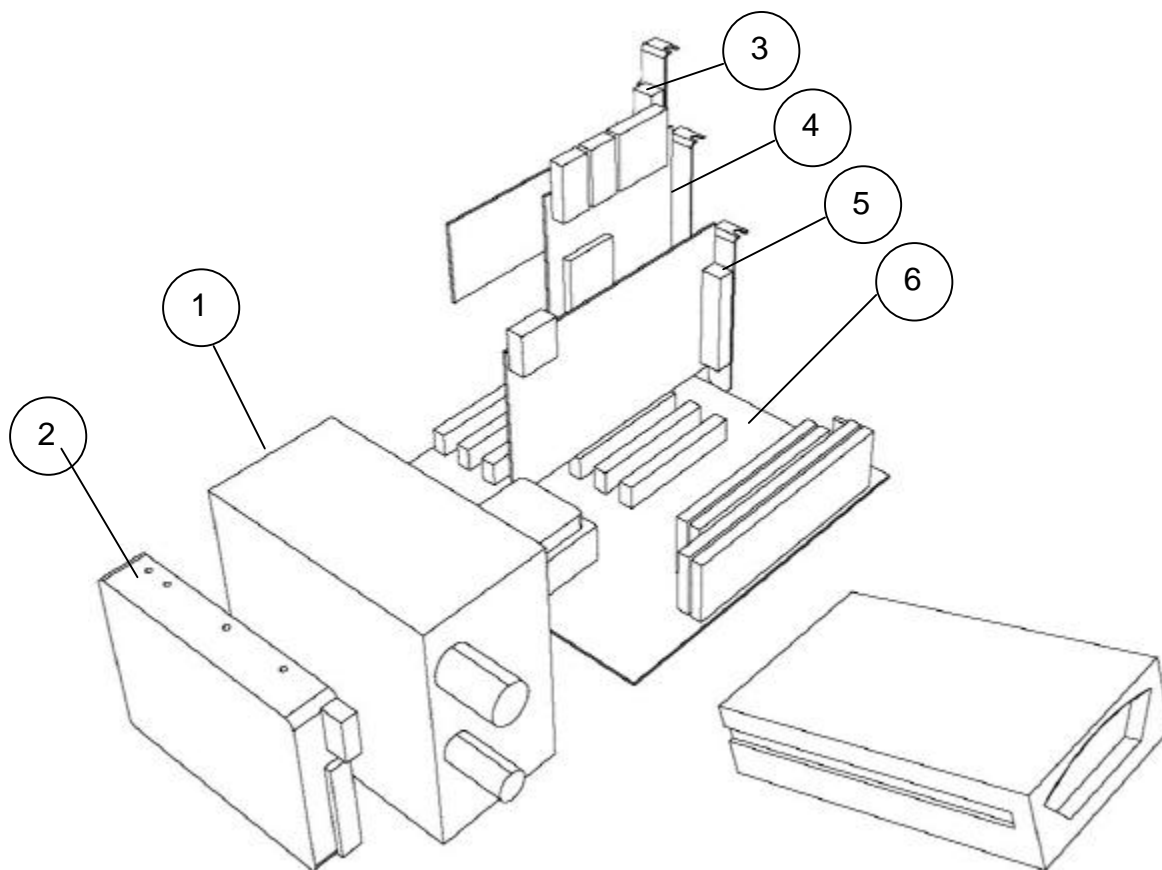
1	Deckel Metall Compact	022.082-020
2	Knopf oval für SilverBall Compact	771.200-743
3	Druckkörper für Displayeinstellung	022.082-029
4	Achse für Displayeinstellung	022.082-028
5	Taster elliptisch grün EL-SM	771.200-741
6	Taster elliptisch gelb EL-SM	771.200-742
7	Taster elliptisch rot EL-SM	771.200-740

Baugruppe Display:



1	Kunststoffteil vorne für Display Compact	210.075-020
2	Kunststoffteil hinten für Display Compact	210.075-022
3	Dichtung Schaumband 9x2 mm	364.191-320
4	Touch Screen 12,1" flach	462.930-200
5	Display Toshiba 12" TFT	831.700-000
6	Halteblech Display Compact	022.082-025
7	Gehäuse Oberteil Compact	210.075-010
8	Gehäuse Unterteil Compact	210.075-000

PC-Teile:



1	PC Netzteil Fortron CE	831.600-016
2	PC Festplatte bespielt	831.000-015
3	PC Soundkarte für SilverBall	831.200-010
4	Platine I/O Controller SilverBall	414.164.048
5	PC Grafikkarte für LCD	831.700-100
6	PC Mainboard bis 266 MHz	831.000-011



Ersatzteilliste SilverBall Beetle Max

Baugruppen:

- 1.) Gehäuse (Metall)
- 2.) PC Teile
- 3.) Display
- 4.) Zusatzausrüstungen

1.) Gehäuse:

1 Korpus Metall Compact	022.082-000
1 Deckel Metall Compact	022.082-020
1 Halteblech Festplatte Compact	022.082-026
2 Achse für Display Compact	022.082-027
1 Achse für Displayeinstellung	022.082-028
1 Druckkörper für Displayeinstellung	022.082-029
1 Feder für Displayeinstellung	162.318-190
1 Sperrbügel für Kassa Compact	675.196-195
1 Kugelraste (HWN 205 S)	162.318-195
1 Halteblech Netzteil Compact	022.082-015
8 Verdriller mit Spreizanker (STL-1-350-3-01)	141.300-100
1 Gehäuse Unterteil Compact	210.075-000
1 Gehäuse Oberteil Compact	210.075-010
1 Gasfeder GF16-1-62-40-AM6	471.116-065
4 Softgehäusefüße mit Spreizniete (SFF-018)	022.011-400
1 Kombinetzfilter 4A inkl. 2xSicherung 3,15A mit Schalter	671.115-507
2 Sicherung Glasrohr 3,15A	720.103-150
2 Lautsprecher SC 5.9 ND	412.120-260
1 Kassa Compact	361.110-130
9 Spreizniete Kunststoff	022.011-405
1 Zählwerk 6-stellig 12 V-DC mit Diode ohne Reset	950.260-242
1 Schloss 20 mm STS 625.008	675.191-465
1 Schloss 28 mm STS 625.018	675.191-466
1 Aufkleber Sicherung 3,15A	001.125-600
2 Schlüsselanhänger geschlossen	675.191-610
2 Schlüsselring 22 mm DM	675.191-630
1 Netzkabel mit Winkelschukostecker	360.141-810
1 Kabelbaum TAB Comp. incl. Erdungsleitung	360.110-636
2 Taster elliptisch rot EL-SM	771.200-740
2 Taster elliptisch gelb EL-SM	771.200-742
2 Taster elliptisch grün EL-SM	771.200-741
2 EMV Textildichtung (2m Stange) BE-2005-0789-1-2000	364.191-360
1 Sperrbügel für SilverBall	675.196-190
1 Aufkleber Evotec Decor für SilverBall Max	001.112-051
1 Touch Screen Controller extern	462.930-101



1 Münzprüfer NRI oder 330 Cash Flow	zB.:	464.138-457
1 Adapter NRI (Mars CF auf NRI-Belegung) bestückt		360.010-210
1 Mikroschalter Honeywell groß V5J012BB1D, mit Rolle		461.613-360
2 Abstandshülsen 6mm lang		022.011-707
1 Schaftschraube M6x40 DIN427		680.130-100
1 Adapter- Platine Inverterkabel		414.164-051
1 Druckfeder d=0,5 D=7,5 Lo=26		162.600-010
1 Zugfeder d=0,56 De=5 Lo=18,5		162.600-020
2 Knopf oval für SilverBall Compact		771.200-743
2 Sicherungsplatte SilverBall Compact		022.200-921
1 Führung links SilverBall Compact		023.980-151
1 Führung rechts SilverBall Compact		023.980-152
1 Welle für Verriegelung		022.230-100
1 Abdeckung Interlink SilverBall		023.980-142
2 Nylon Isolierscheibe SilverBall Compact		730.060-711
2 Clips Lager SilverBall Compact		373.115-205
1 Kabel Audio PC - Verstärker Länge 10m		360.110-609
1 Ferrit-Ring für Münzprüferkabel geteilt		841.051-020
1 Kabel Audio 0,6m für Beetle Max		360.110-608

2.) PC - Teile:

1 PC Motherboard Soyo SY-7SBB	831.000-013
7 Abstandshülse 6mm	022.011-707
1 PC Soundkarte für SilverBall	831.200-010
1 PC Soundkarte SB 128-ES 1373 für SilverBall Max	831.200-011
1 PC Grafikkarte für LCD PC	831.700-100
1 PC Lüfter für CPU SilverBall	831.900-030
1 PC Wechselrahmen - Platine	831.900-009
1 PC Festplatte für SilverBall Max über 10 GB	831.000-020
4 Gummipuffer Typ A 8x8mm hart	213.078-385
1 PC CPU Celeron 300Mhz, Sockel 370 für SilverBall Max	831.000.014
1 PC RAM 64 MB DIMM 168pin 100Mhz für SilverBall Max	831.300-012
1 PC Netzteil Fortron CE	831.600-016
1 Platine I/O Controller Silverball	414.164.048
1 Dongle Hardlock	285.260-045
1 Halteblech Motherboard für Compact	022.082-010
1 PC HDD Kabel	831.900-011
1 Softwarelizenz für Windows 95 COA	831.100-005
4 Verschlußniete DF137-020	022.020-000

3.) Display:

1 Halteblech Display Compact	022.082-025
1 Kunststoffteil vorne für Display Compact	210.075-020
1 Kunststoffteil hinten für Display Compact	210.075-022



1 LCD TFT 12,1" Toshiba	831.700-000
1 Kabelbaum für LCD-Display	360.110-639
1 LCD Inverter TDK, CXA-0231	831.700-020
1 Touch Screen 12,1" flach	462.930-200
1 Dichtung Schaumband 9x2mm	364.191-320
3 Abstandshülsen 6mm lang	022.011-707
1 Kabelbaum Inverter Compact	360.110-637
1 Klebeband Duplocoll VP700	364.114-520

4.) Zusatzausrüstung:

1 PC Compact Einschub komplett	831.000-004
1 Export-Verpackung Beetle	840.300-005
1 Drehteller	210.041-200
1 PC Modem PCI intern 56k analog	831.800-050





Ansfelden, im März 2000

Musikrechte

Sehr geehrter Kunde,

Sie haben unser neues, innovatives Produkt „Silverball Max“ (bzw. eine mit Musik bespielte Computerfestplatte) erworben, welches dazu geeignet ist, Musik im MP3-Format abzuspielen. Dazu gratulieren wir Ihnen herzlich.

Wir sind jedoch verpflichtet, Sie darauf aufmerksam zu machen, dass Sie die Rechte der öffentlichen Aufführung von Musik (Abspielen von Musik in Gaststätten, Spielhallen, usw.) von der zuständigen Verwertungsgesellschaft (in Österreich AKM) gegen Lizenzgebühr erwerben müssen. Die Rechte der Vervielfältigung von Musik (Überspielen von Musik auf andere Festplatte, Abspeichern von (nicht bei TAB Austria erworbenen) Musik auf der Festplatte (gleichgültig, von welchem Ursprungstonträger) Vervielfältigung des musikalischen Festplatteninhaltes, usw.) haben Sie von der AKM/austro mechana sowie der LSG/ifpi zu erwerben. Wir ersuchen Sie daher, in diesen Fällen Kontakt mit der AKM/austro mechana, Baumannstraße 10, 1031 Wien (Tel.: 0043/(0)1/71787) sowie der LSG/ifpi, Schreyvogelgasse 2/5, 1010 Wien (Tel.: 0043/(0)1/53560350), der zuständigen Landesstelle oder den in Ihrem Staat zuständigen Verwertungsgesellschaften (siehe Beilage) aufzunehmen.

Das gleiche gilt für eventuelle Musik-Updates, welche Sie von der TAB Austria erwerben. Sie erwerben lediglich das Recht, diese Musik auf ein einziges „SilverBall Max“-Gerät aufzuspielen. Die Rechte für das Aufspielen auf weitere Geräte haben Sie gleichfalls bei obengenannten Gesellschaften (oder bei TAB Austria) zu erwerben.

Außerdem sind wir verpflichtet, Sie darauf hinzuweisen, dass die von Ihnen erworbene Musik lediglich zur öffentlichen Aufführung dient und von Ihnen weder an Dritte weitergegeben noch verkauft werden darf. Durch den Erwerb der Musik haben Sie die obengenannten Rechte erworben, weswegen Sie auch **keinen Zuschlag zur Gebühr für die öffentliche Aufführung zu zahlen haben.**

Abschließend wünschen wir Ihnen noch viel Erfolg mit Ihrer Neuerwerbung.

Freundliche Grüße

Mag. Thomas Schardtmüller
Kaufmännischer Leiter TAB Austria





Besondere Geschäftsbedingungen der TAB AUSTRIA Industrie- und Unterhaltungselektronik GmbH, Haiderstrasse 40, A-4052 Ansfelden (kurz TAB), für die Lieferung von Musikstücken im MP3-Format

1. Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TAB AUSTRIA Industrie- und Unterhaltungselektronik GmbH“, soweit sie nicht durch diese Bestimmungen abgeändert oder ergänzt werden.
2. Mit der Lieferung von Musikstücken erwerben Sie **nicht** das Recht der Vervielfältigung von Musik. Die Rechte der Vervielfältigung von Musik (Überspielen von Musik auf eine andere Festplatte, Abspeichern von (nicht bei TAB erworbenen) Musik auf der Festplatte (gleichgültig, von welchem Ursprungsträger), Vervielfältigung des musikalischen Festplatteninhaltes, usw.) haben Sie von der austro mechana sowie der LSG zu erwerben. Wir ersuchen Sie daher, in diesen Fällen (in Österreich) Kontakt mit der austro mechana, Baumannstraße 10, 1031 Wien (Tel.: 0043/(0)1/71787) sowie der LSG, Schreyvogelgasse 2/5, 1010 Wien (Tel.: 0043/(0)1/53560350), der zuständigen Landesstelle oder den in Ihrem Staat zuständigen Verwertungsgesellschaften aufzunehmen.
3. Die Musik darf lediglich auf ein von der TAB hergestelltes Gerät aufgespielt werden. Das gleiche gilt für eventuelle Musik-Updates, welche Sie von der TAB erwerben. Sie erwerben lediglich das Recht, diese Musik auf ein einziges Gerät aufzuspielen. Die Rechte für das Aufspielen auf weitere Geräte haben Sie gleichfalls bei obengenannten Gesellschaften (oder bei TAB) zu erwerben.
4. Die von Ihnen erworbene Musik dient lediglich zur öffentlichen Aufführung und darf von Ihnen weder an Dritte weitergegeben noch verkauft werden. Die Rechte der öffentlichen Aufführung von Musik (Abspielen von Musik in Gaststätten, Spielhallen, usw.) sind von der zuständigen Verwertungsgesellschaft (in Österreich AKM) gegen Lizenzgebühr zu erwerben.
5. Zusammen mit den Musikstücken auf Festplatte werden Sicherheitsaufkleber ausgeliefert. Sie sind verpflichtet, die Sicherheitsaufkleber auf der Festplatte des für das Abspielen der Musik vorgesehenen Gerätes anzubringen. Ansonsten erlöschen jegliche Ansprüche auf Gewährleistung oder eventuellen Ersatz von durch defekte Geräte oder Speichermedien verlorengegangene Musikstücke. Sollte der Sicherheitsaufkleber beschädigt oder auf andere Art nicht mehr unversehrt sein, erlöschen ebenfalls jegliche Gewährleistungs- oder Ersatzansprüche.
6. Die TAB ist zu den üblichen Geschäftsstunden des Kunden jederzeit berechtigt, die Rechtmäßigkeit der Musik, welche auf ein von ihr hergestelltes Gerät aufgespielt wurde, zu kontrollieren.
7. Sollte eine oder mehrere der vorstehenden Bestimmungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksame bzw. undurchführbare Bestimmung ist vielmehr durch eine wirksame bzw. durchführbare zu ersetzen, die den mit der ersteren verfolgten wirtschaftlichen Zweck soweit wie möglich verwirklicht.



Gewährleistung und Haftung

1. Beanstandungen bei von uns gelieferten Neugeräten sind spätestens innerhalb von acht Tagen nach Empfang der Ware dem Verkäufer schriftlich anzuzeigen.
2. Bei versteckten Mängeln können Beanstandungen nur unverzüglich nach ihrer Entdeckung erhoben werden, spätestens jedoch drei Monate nach Empfang der Ware.
3. Das TFT LCD Display besteht aus mehr als 1.000.000 thin-film transistors (TFTs). Eine kleine Anzahl von fehlenden, schwarzen oder leuchtenden Punkten ist charakteristisch für TFT LCD Technologie. Das TFT LCD Display sollte jedoch bei einer Anzahl von mehr als 15 fehlenden, schwarzen oder leuchtenden Punkten gewechselt werden.
4. Hat ein Dritter die gelieferte Ware repariert oder zu reparieren versucht, ist jede Beanstandung ausgeschlossen; gleiches gilt, wenn der Kunde nicht fachgerechte Eingriffe an der gelieferten Ware vornimmt. Werden Aufkleber oder Siegel auf Geräteteilen entfernt oder beschädigt so erlischt die Gewährleistung für diesen Teil.
5. Beanstandungen sind schriftlich oder per Fax zu erheben. Wird TAB nicht rechtzeitig gemäss vorstehenden Ziffern über etwaige Mängel der Ware informiert, sind sämtliche Ansprüche auf Gewährleistung ausgeschlossen.
6. Bei berechtigten Beanstandungen hat der Kunde zunächst einen Anspruch auf Nachbesserung. Der Kunde hat die mit Sachmängeln behaftete Ware an TAB zurück zu senden. An Stelle der Ausführung der Nachbesserung ist TAB berechtigt, Ersatzware zu liefern. Ist die Ware bei berechtigter Beanstandung nicht innerhalb von 4 Wochen nach Eingang der Ware bei TAB nachgebessert und ist die nachgebesserte Ware oder die Ersatzware nicht innerhalb derselben Frist zwecks Versand an den Kunden (auf Kosten von TAB) der Transportperson übergeben worden, ist der Kunde berechtigt, nach seiner Wahl Herabsetzung des Kaufpreises oder Rückgängigmachung des Vertrages zu verlangen.
7. Die vorstehenden Absätze enthalten abschließend die Gewährleistung für die Ware und schließen sonstige Gewährleistungsansprüche jeglicher Art aus. Dies gilt nicht für Schadenersatzansprüche aus Eigenschaftszusicherungen, die den Kunden gegen das Risiko von Mängelfolgeschäden absichern sollen.
8. Schadenersatz aus Unmöglichkeit der Leistung, aus positiver Forderungsverletzung, aus Verschulden bei Vertragsschluss und aus unerlaubter Handlung sind sowohl gegen uns als auch gegen unsere Erfüllungs- bzw. Verrichtungshilfen ausgeschlossen, sofern nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt.
9. Etwaige Gewährleistungsansprüche des Kunden sind nicht abtretbar.



10. Der Verkauf von gebrauchten Geräten erfolgt unter Ausschluss jeglicher Gewährleistungsansprüche.
11. Der Name "TAB" ist ein eingetragenes Firmenzeichen. An den von TAB gelieferten Produkten stehen TAB Urheberrechte zu. Der Kunde darf diese Produkte nur im Rahmen eines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebes benutzen und weiterveräußern.
12. Allfällige Rückgriffsansprüche im Sinne des Paragraphen 12 PHG, sowie ein Haftungsausschuss gemäß Paragraph 8 Zif.3 PHG sind ausgeschlossen.





Notizen:

